

Projekt Kirchturmtiere

Wir rufen alle naturinteressierten Menschen auf, uns Beobachtungen von Tieren in, an und rund um Kirchtürme zu melden! Mit den Daten wollen wir das Wissen über die Besiedlung von Kirchen durch Vögel und andere Tiere verbessern, um Naturschutzmaßnahmen für gefährdete Arten ausarbeiten zu können.

Hemma Opis-Pieber, die Sprecherin der Kirchlichen Umweltbeauftragten Österreichs, betont: „Wir haben im Sinn der Enzyklika Laudato Si‘ den Auftrag, auch die kleinsten Geschöpfe zu hüten.“ Im Projekt „Kirchturmtiere“ stehen Vogelarten wie Dohle, Mehlschwalbe oder Turmfalke im Mittelpunkt, aber wir freuen uns über Meldungen von allen „tierischen KirchenbesucherInnen“.



Ab sofort kann die neue App kostenlos über Google Play oder App-Store heruntergeladen werden. Das Melden von Kirchturmtieren erfolgt in einfachen Schritten:

1. App „Naturbeobachtung.at“ laden, Auswahl Projekt „Kirchturmtiere“
2. Auswahl der entsprechenden Kirche (Bonus: Sie finden über diese App auch die nächstliegende Kirche)
3. Auswahl der beobachteten Art
4. Hinzufügen eines Fotos

Die Fundmeldungen werden im Anschluss von ExpertInnen bestimmt bzw. geprüft. Alle Informationen zu diesem Citizen Science Projekt (teilhabende Wissenschaft) gibt es auf der Website www.kirchturmtiere.at. Tierbeobachtungen können auch über diese Website gemeldet werden.

Gebäudebewohnende Tierarten, insbesondere Vögel, finden zunehmend schwierigere Nistbedingungen vor. Bei Renovierungen werden – oft aus Unwissenheit - viele Nischen und Einflugöffnungen geschlossen oder zur Taubenabwehr vergittert. Kirchen und Kirchtürme stellen für Turmfalken, Dohlen, Mauersegler und viele weitere Vogelarten wertvolle Nistbiotope dar. Das Projekt ist eine erstmalige Kooperation des Vereins zur Förderung kirchlicher Umweltarbeit, in dem die Umweltbeauftragten der katholischen und evangelischen Kirche vertreten sind, mit BirdLife Österreich und dem Naturschutzbund Österreich.

Kontakt:

Dr.ⁱⁿ Anna Kirchengast, Verein zur Förderung kirchlicher Umweltarbeit, anna.kirchengast@graz-seckau.at, Tel. 0676 8742 2617 (Gesamtprojekt)

Dr. Remo Probst, Birdlife Österreich, remo.probst@birdlife.at, +43 680 205 6507 (Vögel)

Mag. Gernot Neuwirth, Naturschutzbund Österreich, gernot.neuwirth@naturschutzbund.at, +43 662 64 29 09 (App)

12.08.2019